

Warngau

Baudenkmäler

- D-1-82-136-12** **Allerheiligen 2.** Kath. Wallfahrtskirche Allerheiligen, barocker Wandpfeilersaal mit eingezogenem hufeisenförmigen Chor und westlichem Zwiebelturm, im Kern spätgotisch Anfang 16. Jh., Chor Neubau und Barockisierung 1740-54; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-13** **Allerheiligen 3.** Ehem. Klausnerwohnung, jetzt Mesnerhaus, dreigeschossiger schmaler Pultdachbau mit südlich angebautem zweigeschossigen Satteldachbau, 18. Jh.; in baulicher Einheit mit der Kirche.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-14** **Allhöfe 20.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Balusterlaube und teilverschalter Giebellaube, bez. 1767.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-15** **Angerer 1.** Wohnteil eines Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, Mitte 18. Jh., im 19. Jh. Dach erhöht.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-89** **Auf der Leiten 1.** Ehem. Pfarrhof, zweigeschossiger Halbwalmdachbau mit Kniestock und verbrettertem Wirtschaftsteil-Obergeschoss, erbaut 1816/17, ehem. Wirtschaftsteil zu Wohnzwecken modern ausgebaut.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-17** **Bernloh 6.** Einfirsthof, zweigeschossiger biedermeierlicher Flachsatteldachbau mit lünettendurchfenstertem Kniestock, traufseitiger Laube sowie Giebellaube, 1853.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-28** **Bernloh 8.** Getreidekasten, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss über Feldsteinunterbau und verschalter Giebellaube, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-18** **Bernloh 11.** Ehem. Einfirsthof und Handwerkerhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, im Kern 18./19. Jh., Lüftlmalereien modern.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-19** **Bernloh 11 a.** Ehem. Einfirsthof und Handwerkerhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-49** **Bernloh 17.** Hofkapelle, kleiner Satteldachbau mit Giebelnische, 1. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-1-82-136-16** **Bernloh 18.** Wohnteil des Bauernhauses, zweigeschossiger verputzter Blockbau mit Flachsatteldach, umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-27** **Bernloh 21.** Ehem. Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und umlaufender Balusterlaube, Mitte 18. Jh., ehem. Wirtschaftsteil modern ausgebaut.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-26** **Bernloh 22.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, bez. 1797.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-25** **Bernloh 23 a.** Kapelle, kleiner Satteldachbau, wohl Anfang 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-24** **Böttberg 2.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, bez. 1797.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-32** **Daxer 1.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, bez. 1684, Dach 1933 aufgesteilt.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-61** **Dorfstraße 9.** Einfirsthof, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube, teilverschalter Giebellaube und Giebelbundwerk, bez. 1689, Dach im 19. Jh. aufgesteilt.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-62** **Dorfstraße 15.** Salettl des Dorfgasthofes, erdgeschossiger Giebelbau in Bundwerkkonstruktion mit Querriegel und reichen historisierenden Aussägearbeiten, Ende 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-63** **Dorfstraße 21.** Ehem. Pfarrhof, zweigeschossiger barocker Walmdachbau mit Mezzaningeschoss, gemalten Lisenen und Fensterrahmen, 1723.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-58** **Dorfstraße 23.** Kath. Pfarrkirche St. Georg, barockisierter gotischer Wandpfeilersaal mit leicht eingezogenem Chor und westlichem Zwiebelturm, Anfang 15. Jh., Umbau Anfang 16. Jh., um 1725 barockisiert; mit Ausstattung; Friedhofsummauerung, aus Tuffstein, wohl 18. Jh.; Kriegergedächtnisstätte, schmiedeeiserne Grabkreuze vor hölzernem Kruzifix und abgegrenzt durch zwei barocke Tuffsteinpfeiler, nach 1917 und 1945.
nachqualifiziert

- D-1-82-136-33** **Drahtzieher 1.** Einfirsthof, stattlicher Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, letztes Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-20** **Draxler 1.** Wohnteil des ehem. Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, wohl 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-34** **Draxlham 4.** Hofkapelle, kleiner Satteldachbau mit Dachreiter, wohl noch 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-36** **Einhaus 7.** Wohnteil des ehem. Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 1778.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-37** **Einhaus 8.** Ehem. Einfirsthof, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und giebelseitigen Lauben, letztes Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-38** **Einhaus 9a.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, letztes Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-35** **Einhaus 14.** Altar, Rokokoaltar und eisernes Trenngitter, um 1792; in modernem Kapellenbau von 1962.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-39** **Einhaus 15.** Ehem. Einfirsthof, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, bez. 1800.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-77** **Einhaus 16.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und umlaufender Laube, im Kern nach 1670, Dach 1956 aufgesteilt.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-40** **Einhaus 18.** Gedenkkreuz und Steinmahl, sog. Timotheuskreuz, kleines Tuffsteinkreuz und seitlicher kleiner Tuffsteinpfeiler, 1562; zur Erinnerung an den tödlichen Sturz von Timotheus Apian.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-29** **Flur Bernloh.** Bildstock, Tuffpfeiler mit Laternenaufsatz, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-69** **Flur Polz.** Bildstock, barocker Tuffpfeiler mit Laternenaufsatz, 17. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-82-136-94** **Flur Rain.** Bildstock, Tuffpfeiler mit Laternenaufsatz, 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-81** **Flur Steingräber.** Kapelle, stattlicher Satteldachbau mit Zwiebdachreiter, erbaut 1758, 1851 umgestaltet; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-31** **Flur Taubenberg.** Aussichtsturm, siebengeschossiger Tuffsteinturm mit Aussichtsplattform und Zeltdach, bez. 1911.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-30** **Flur Taubenberg.** Gedächtniskapelle St. Benno, kleiner Satteldachbau mit übergiebeltem Vorraum und Dachreiter, modern bez. 1634, Glockenstuhl wohl um 1910; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-41** **Gschwendtner 1.** Einfirsthof, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 1. Hälfte 18. Jh., Veränderungen Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-42** **Hainz 1.** Wohnteil des ehem. Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-43** **Hairer 1.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-44** **Hairer 1; Hairer 2.** Wegkapelle, kleiner Satteldachbau, Ende 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-46** **Hinterhöher 1.** Hofkapelle, kleiner Satteldachbau, wohl 18. Jh., 1960 erneuert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-45** **Hinterhöher 1.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 18. Jh., Dach und Giebel 1969.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-54** **Hinterloh 1.** Einfirsthof, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, Mitte 17. Jh., Dach modern aufgesteilt.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-95** **Hinterweidenau 1.** Wohnteil eines ehem. Einfirsthofes, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, 1. Hälfte 17. Jh., Mitte 19. Jh. teilweise verändert.
nachqualifiziert

- D-1-82-136-47 Höhenstein 1.** Ehem. Bauernhaus, wohl überputzter zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach und Traufseitlaube, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-59 Holzkirchener Straße 8.** Kath. Filialkirche Mariae Opferung, spätgotischer Wandpfeilersaal mit leicht eingezogenem Chor und Westturm, um 1500, 1782 erweitert und barockisiert; mit Ausstattung; Friedhofsummauerung, aus Tuffstein, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-64 Holzkirchener Straße 10.** Ehem. Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, Ende 16./Anfang 17. Jh., Wirtschaftsteil zu Wohnzwecken modern ausgebaut.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-66 Holzkirchener Straße 22.** Bildstock, Tuffpfeiler mit Laterne, 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-48 Hössenthal 2.** Hof- und Wegkapelle, kleiner Satteldachbau, 1. Hälfte 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-65 In Nüchternbrunn.** Wallfahrtskapelle Nüchternbrunn, kleiner Satteldachbau mit Dachreiter, 1794, nach Brand 1946 neu erbaut; mit Ausstattung; Klausen, erdgeschossiger kleiner Walmdachbau, 1794.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-85 In Trost.** Bildstock, Tuffpfeiler mit Laterne, 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-50 Jehl 1.** Einfirsthof, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube, teilverschalter Giebellaube, geschnitzten Fensterrahmen sowie Wirtschaftstrakteilen in Blockbauweise, bez. 1788, Wirtschaftsteil erdgeschossig modern aufgemauert.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-90 Kirchbichl 4.** Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit umlaufender Balusterlaube und Giebellaube, erbaut 1762, Lüftlmalereien modern.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-1 Kirchweg 2; Taubenbergstraße 26.** Kath. Pfarrkirche St. Johannes der Täufer, spätgotischer netzgewölbter Saalbau mit leicht eingezogenem Chor und nördlichem Zwiebelturm, um 1500; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, aus Tuffquadern, 17./18. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-82-136-52** **Lecherbauer 1.** Wohnteil des Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und Giebellaube, im Kern letztes Viertel 16. Jh., Dach 1898 aufgesteilt.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-53** **Lehner 1.** Wohnteil des Einfirsthofes, Flachsatteldach mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 2. Viertel 18. Jh., Dach vor 1904 aufgesteilt und 1991 angehoben.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-3** **Lindenstraße 11.** Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit traufseitiger Südlaube, teilverschalter Giebellaube und Lüftlmalereien, Ende 18. Jh., Malereien erneuert.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-4** **Lindenstraße 15.** Ehem. Pfarrhof, zweigeschossiger barocker Halbwalmdachbau mit gemalten Fensterrahmen und Architekturmalerei, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-55** **Ludwiger 1.** Einfirsthof, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und Giebellaube, Mitte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-56** **Miesbacher Straße 4.** Bildstock, Tuffsäule mit Laterne, bez. 1786.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-91** **Miesbacher Straße 15.** Einfirsthof und Gasthaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Lünetten im Kniestock und giebelseitigen Lauben, um 1860, modern verändert.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-57** **Mühlweg 1.** Einfirsthof, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, letztes Viertel 18. Jh., Mitte 19. Jh. teilweise verändert.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-60** **Nähe Dorfstraße.** Wegkapelle, sog. Manhartkapelle, barocker Satteldachbau, 1642, um 1764 umgestaltet; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-67** **Nähe Grünmartersäule.** Bildstock, sog. Grüne Marter, Tuffpfeiler mit Laternenaufsatz, 1705, wohl zur Erinnerung an das Aufgebot der Bauern.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-2** **Nähe Taubenbergstraße.** Wegkapelle, kleiner Satteldachbau, 1. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-1-82-136-79** **Oberstadl 1.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, bez. 1788, Dach modern aufgesteilt.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-68** **Plankenhofer 1.** Einfirsthof, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und umlaufender Laube, im Kern 18. Jh., Dach modern aufgesteilt.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-93** **Rainer 2.** Wohnteil des ehem. Zuhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, angeblich 1818 erbaut.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-71** **Raucher 1.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, bez. 1789.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-73** **Reitham 6.** Ehem. Einfirsthof, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-74** **Reitham 12b.** Ehem. Getreidekasten, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss über gemauertem Unterbau, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-75** **Reitham 19.** Wohnteil des Bauernhauses, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit umlaufender Laube, Giebellaube und Lüftlmalereien, 1768.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-76** **Reitham 23.** Wohnteil des Bauernhauses, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, umlaufender Laube, verschalter Giebellaube und verbrettertem Erdgeschoss, Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-72** **Reitham 27.** Kath. Filialkirche Mariä Heimsuchung, kleiner Saalbau mit eingezogenem Chor und Dachreiter, um 1640; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-5** **Riedstraße 18.** Hakenhof, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und südlicher Traufseitlaube, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-7** **Schulweg 2.** Einfirsthof, zweigeschossiger biedermeierlicher Flachsatteldachbau mit Kniestock und giebelseitigen Lauben, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-82-136-82** **Stielner 1.** Einfirsthof, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und Laube, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-21** **Still 1.** Wohnteil des Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Balusterlaube und teilverschalter Giebellaube, 2. Hälfte 17. Jh.; Stadel, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Getreidekasten im Blockbau-Obergeschoss, bez. 1791.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-88** **St. Margarethenweg 1.** Kath. Pfarrkirche St. Margaretha, spätgotischer Saalbau mit eingezogenem Chor und Nordturm mit Doppelkuppel, von Alex Gugler, Anfang 16. Jh., Turmoberbau 1731, 1755 ausgebaut und barockisiert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-9** **Taubenbergstraße 4.** Wohnteil des ehem. Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, traufseitiger Südlaube und teilverschalter Giebellaube, im Kern Anfang 18. Jh., teilweise erneuert.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-10** **Taubenbergstraße 6.** Wohnteil des Bauernhauses, zweigeschossiger, zum Teil ausgemauerter Blockbau mit traufseitiger Südlaube, Mitte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-22** **Tempel 1.** Wegkapelle, kleiner Satteldachbau, 18./19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-84** **Trost 1; Trost 2.** Bildstock, Tuffpfeiler mit Figurennische, 16./17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-80** **Unterstadt 1.** Wohnteil des Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube, teilverschalter Giebellaube sowie Lüftmalereien, Ende 17. Jh., Dach 1880 aufgesteilt.
nachqualifiziert
- D-1-82-136-51** **Vorderkaishof 1.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Balusterlaube und teilverschalter Giebellaube, letztes Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 85

Warngau

Bodendenkmäler

- D-1-8136-0018** Burgstall des hohen oder späten Mittelalters ("Am Schlössl").
nachqualifiziert
- D-1-8136-0020** Reihengräberfeld des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8136-0022** Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8136-0023** Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8136-0024** Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8136-0026** Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8136-0051** Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8136-0114** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Johannes der Täufer in Oberwarngau und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-8136-0115** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Wallfahrtskirche Allerheiligen in Allerheiligen und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-8136-0119** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Wallfahrtskapelle Nüchternbrunn und ihrer Vorgängerbauten mit zugehöriger Eremitenklause.
nachqualifiziert
- D-1-8136-0122** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Georg in Osterwarngau und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-8136-0123** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche Mariä Opferung in Osterwarngau.
nachqualifiziert

- D-1-8136-0125** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Ferialkirche Mariä Heimsuchung in Reitham.
nachqualifiziert
- D-1-8236-0063** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Margaretha in Wall und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 14